



Nr. 6. Chemnitz—Leipzig, 15. März 1882. IV. Jahrg.

**Inhalt. Abhandlungen:** Neue Continue (System Bolette), welche das Vliess mittelst eines einzigen Riemen theilt. — Muster-Compositionen. — Control- und Hilfs-Apparate. IV. Baumgärtel'scher Gleichheitsprüfer für Gespinnste. Reductionswaage. — Versuche über die Anwendung des Tannins von M. Juste Koechlin. I. — Das Indophenolblau. (1 Muster.) — Indophenol (patentirt). — Original-Färberei- und Druckerei-Receipts: Satinet-Muster. — Das Bleichen der Baumwolle im Vacuum-Apparat. — **Neuerungen und Verbesserungen:** Verfahren und Einrichtung zur Tilgung periodisch wiederkehrender Fehler in den Doppelhändlern der Spinnerei. — Mule-Feinspinnmaschine mit Streckwerk und verzögerter Wagenausfahrt. — Selbstregulirender Speisesapparat für Maschinen zum Öffnen, Egreniren und Schlagen von Faserstoffen. — Neuerung an den Tordlungs- und Aufwindungs-Werkzeugen continülicher Feinspinnmaschinen. — Flortheller für Vorspinnkrempeln. — Neuerungen an der Imbs'schen Kämm-Maschine. — Zu- und Abführungs-Einrichtungen für Krempeln. — Neuerung an Filamaschinen. — Neuerung in der Herstellung von geklebten Gummiringen und an den hierzu erforderlichen Apparaten. — Neuerung an der durch Patent Nr. 1386 geschützten Spulmaschine. — Pressmuster-Vorrichtung für flache Wirkstühle. — Einrichtung zur Lagerung der stehenden Platinen an Wirkstühlen. — Strickmaschine für reguläre Bandränderwaare. — Einrichtung zur Zuführung der Kottenfäden bei Kettenwirkstühlen. — Neuerungen an Rauhmaschinen. — Aufsteck-Apparat für Wirkmaschinen. — Neuerung an Centrifugen. — Electro-magnetischer Rapportapparat für Flochtmaschinen. — Neuerung in der Behandlung vegetabilischer und animalischer Fasern, um dieselben für Tapezierarbeiten geeignet zu machen. — **Patentwesen:** Patent-Anmeldungen, Ertheilungen, Erlöschungen. — Erlöschene Patente. **Mittheilungen:** Notizen. — Inserate.

**ABHANDLUNGEN.**

**Neue Continue**  
(System Bolette),

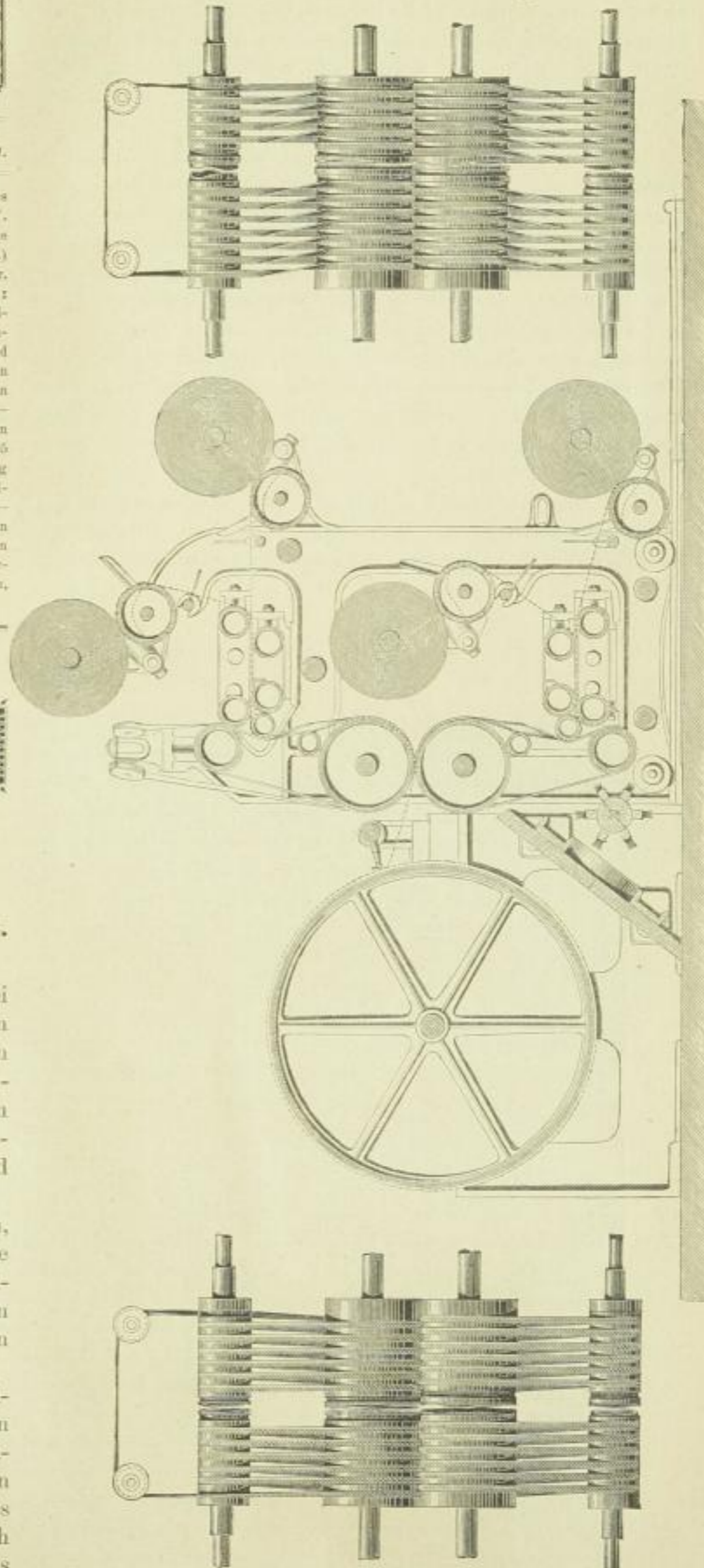
welche das Vliess mittelst eines einzigen Riemen theilt.  
D. R.-P. Nr. 7664.

Das neue Bolette'sche System bietet, soweit selbiges bei den verschiedenen für Streichgarn zur Verwendung kommenden Materialien zur Anwendung gebracht werden kann, entschieden Vortheile, welche hauptsächlich in der grösseren Einfachheit der Maschine an sich, demnach in leichterem Gange und leichter Zugänglichkeit und Bedienung, Erzielung gleichmässigeren Vorgespinnstes und grösserer Dauerhaftigkeit des Riemen bestehen.

Der hier abgebildete Theilapparat besteht nur aus 4 Walzen, 2 Theil- und 2 Leitwalzen; 1 einziger Riemen läuft über die 4 Walzen, wobei er durch die Kreuzung zwischen den Theilwalzen die Form einer 8 bildet. Die beiden Enden vereinigen sich, oberhalb über 2 Rollen laufend, und bilden somit einen Riemen ohne Ende.

Dieser Riemen ohne Ende, welcher durch seine Windungen, bez. Gänge die einzelnen Riemen der gewöhnlichen Continue ersetzt, theilt das Vliess genau so wie sonst die mehreren Riemen, nur mit dem Unterschiede, dass alle Stellen des Riemen nach und nach alle Punkte des Theilapparates berühren. Es wirkt so jede Stelle des Riemen nach und nach an der Bildung jedes einzelnen Fadens mit, so dass, falls wirklich der Riemen nicht allenthalben genau dieselbe Breite haben sollte, die nachtheiligen Folgen hiervon auf alle Continuefäden vertheilt und dadurch unschädlich gemacht werden.

Abgesehen davon, dass es für den Riemenfabrikanten unmöglich ist, die Riemen von genau gleicher Länge und Dehnbarkeit zu liefern, somit schon von Anfang an eine Ueber-



spannung der kürzeren Riemen stattfinden muss, wird bei unaufmerksamer und nachlässiger Behandlung der gewöhnlichen Continue es vorkommen, dass sich einzelne Riemen